
Peter Tresp · Balthasar Eugster
(Hrsg.)

Klassiker der Hochschuldidaktik?

Kartografie einer Landschaft

 Springer VS

Inhaltsverzeichnis

Klassiker erörtern – Hochschuldidaktik kartografieren.

Einleitung	1
Peter Treppe und Balthasar Eugster	

Teil I Weshalb Klassiker?

Klassiker – Kanon – Disziplin. Die Konstruktion von Klassischem	13
Balthasar Eugster	

„Klassiker der Hochschuldidaktik“ als disziplinäre Orientierung für ein interdisziplinäres Arbeitsfeld	33
Karin Reiber	

Wie und wozu hochschuldidaktische Klassiker namhaft machen – oder: Die Frage nach der Frage, auf die „Klassiker der Hochschuldidaktik“ die Antwort ist	43
Falk Scheidig	

Sinn und Nutzen einer kritisch historiografischen Perspektive auf „Klassiker der Hochschuldidaktik“	67
Birgit M. Stubner	

Klassiker als Zugang zur Wissenschaft: Eine Einladung zur Beteiligung	83
Peter Treppe	

Teil II Verwandtschaftliche Anregungen

Wissenschaftsdidaktik als praktische Theorie. Aristoteles' Begriff einer Grundrisswissenschaft als Modell für die Hochschuldidaktik 105
Uwe Fahr

Hochschuldidaktik pragmatistisch denken. Potenziale von John Deweys Bildungstheorie 125
Rüdiger Wild und Uwe Elsholz

Bildungsprozesse in der Wissenschaft. Gaston Bachelards „fein gewirkte Pädagogik“ 143
Ines Langemeyer

„This is not a book to be read and reacted to.“ Malcolm Shepard Knowle's *Self-directed Learning* als Wegweiser für hochschulisches Lehren und Lernen 157
Eva Cendon und Sylvia Esser

Allgemeinbildung und kritisch-konstruktive Didaktik an der Hochschule? Wolfgang Klafkis *Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik* 173
Anna Heudorfer

Grundprinzipien der legitimen peripheren Teilhabe im hochschuldidaktischen Diskurs. Lave & Wengers situiertes Lernen auf forschendes Lernen übertragen 195
Eileen Lübcke

Teil III Wegmarken erkunden

Ordnung von Lernzielen – Ordnung des Wissens. Die Bedeutung der Taxonomie von Bloom für die Wissenschaftlichkeit und Praxis der Hochschuldidaktik 219
Benno Volk

Studentisches Lernen und das eigene didaktische Handeln besser verstehen. *Classroom Assessment Techniques* von Thomas A. Angelo und K. Patricia Cross als Plädoyer und Anleitung für die Selbstevaluation der eigenen Lehre 235
Jan Ulrich Hense

Der Ursprung von Constructive Alignment. John Biggs‘ und Catherine Tangs <i>Teaching for Quality Learning at University</i> und seine Wirkung	245
Andreas Fleischmann	
Grundsätzliche Studienreformpostulate am Beginn der deutschsprachigen Hochschuldidaktik. <i>Forschendes Lernen – Wissenschaftliches Prüfen</i> als Programmschrift der Bundesassistentenkonferenz	255
Peter Tresp	
Hochschuldidaktik als Theorie der Bildung. <i>Ausbildung und Sozialisation in der Hochschule</i> als Band 10 der <i>Enzyklopädie Erziehungswissenschaft</i>	269
Balthasar Eugster	
“Transforming and extending knowledge”. Ernest L. Boyers <i>Scholarship reconsidered. Priorities of the professoriate</i> als Initiator des <i>Scholarship of Teaching and Learning</i>	283
Robert Kordts-Freudinger und Jonas Leschke	
Hochschuldidaktik als Teil des Third Space in der Hochschule. Celia Whitchurchs Forschung über <i>Shifting identities and blurring boundaries</i>	295
Peter Salden	